

09. Dezember 2010

EEnet Saar: Zusammenschluss saarländischer Betriebe will in den kommenden zwei Jahren den Energieverbrauch um 10% senken

Dr. Michael Brand, IZES gGmbH
Michaela Schlichter, IZES gGmbH

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) fördert zwischen 2009 und 2013 im Rahmen der Klimaschutzinitiative deutschlandweit 30 EnergieEffizienz- und Klimaschutznetzwerke, um vorhandene Energieeffizienzpotentiale in deutschen Unternehmen zu heben.

Das im März 2010 an den Start gegangene EnergieEffizienz-Netzwerk Saarland (EEnet Saar) traf sich am 07. Dezember 2010 mit Vertretern aller 13 teilnehmenden Firmen (V&B Fliesen GmbH, ThyssenKrupp Drauz Nothelfer GmbH, Nedschroef Fraulautern GmbH, Hydac International GmbH, Karlsberg Brauerei GmbH, Fresenius Medical Care Deutschland GmbH, Globus Fachmärkte GmbH & Co. KG, Robert Bosch GmbH, Eberspächer GmbH & Co. KG, Michelin Reifenwerke KGaA, Kohlpharma GmbH, Willy Voit GmbH & Co. KG, Schaeffler Technologies GmbH & Co. KG) zu ihrem 4. Arbeitstreffen.

Nachdem für alle Betriebe die Ergebnisse der Initialberatungen mit jeweils 15-20 wirtschaftlichen Energieeinsparmaßnahmen vorlagen, bestand das Hauptziel des Treffens in der Findung eines gemeinsamen Einsparziels. Alle teilnehmenden Betriebe verpflichten sich als Gruppe gemeinsam, in den kommenden zwei Jahren den **Energieverbrauch um 10%** zu senken. Dies entspricht einer Senkung der **CO₂-Emissionen um 11,5%**. Die Ministerin für Umwelt, Energie und Verkehr, Dr. Simone Peter, bewertet die getroffene Vereinbarung als beachtlichen Erfolg: „Die Betriebe zeigen, dass es machbar ist, in ihrem Bereich sogar kurzfristig 10 % ihres Energieverbrauchs einzusparen. Das ist in einem Land mit vielen energieintensiven Unternehmen ein erster wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.“

„Während der verbleibenden gut zwei Jahre Projektlaufzeit werden die Betriebe weiterhin durch Moderator und Fachingenieure unterstützt und der Umsetzungsprozess durch ein intensives Monitoring begleitet“, informiert Dr. Michael Brand, Geschäftsführer der IZES gGmbH, als Träger des vom BMU und dem saarländischen Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr geförderten Netzwerkes. Betreut wird der Prozess von Moderator Dr. Andreas Riss und den beratenden Ingenieuren Markus Funk, Saarbrücken, und Zeynel Durmus, ÖKOTEC Energiemanagement GmbH, Berlin.

Sie haben Fragen oder möchten nähere Informationen zu EEnet Saar? Wir stehen Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung:

Michaela Schlichter
IZES gGmbH
Altenkessler Str. 17, Geb. A1
D-66115 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 / 9762 - 173
Fax: +49 (0) 681 / 9762 - 850
Email: schlichter@izes.de
Homepage: www.izes.de